



GARANTIESCHREIBEN

für Regulus Wärmepumpen

Typ der Wärmepumpe: Produktnummer:

Die Installation wurde von dem folgenden Unternehmen durchgeführt (Name, Anschrift des Firmensitzes, Telefonnummer):

.....
.....
.....

Die Inbetriebnahme wurde von dem folgenden Firma durchgeführt (nicht ausfüllen, wenn es sich um dieselbe Firma handelt, die die Installation durchgeführt hat):

.....
.....

Für das oben genannte Produkt wird von der Verkaufsorganisation eine Garantie für einen Zeitraum von 24 Monat ab dem Datum der Inbetriebnahme garantiert. Innerhalb der genannten Frist hat der Käufer unter den nachstehenden genannten Bedingungen das Recht auf kostenlose Beseitigung von Fabrikations- oder versteckten Mängeln. Jede Reklamation für das oben genannte Produkt ist bei der Verkaufsorganisation einzureichen, vorzugsweise mit einem ordnungsgemäß ausgefüllten Garantieschein und einem Kaufnachweis für das Produkt.

Garantiebedingungen

1. Die Installation des Produkts und seine Inbetriebnahme wurde von einem Mitarbeiter einer Serviceorganisation mit einer gültigen, von der Firma REGULUS spol. s r.o. (nachfolgend Serviceorganisation genannt) erteilten Genehmigung durchgeführt.
2. Bei der Reklamation hat der Kunde die für die Reklamation erforderlichen Unterlagen vorzulegen (ordnungsgemäß ausgefüllter und bestätigter Garantieschein, Kaufnachweis für das Produkt, eventuell weitere Unterlagen).
3. Die Montage und Inbetriebnahme des Produkts erfolgten nach den technischen Bedingungen, die in der Montage-, Anschluss- und Betriebsanleitung, am Produkt selbst und in allgemein verbindlichen Vorschriften oder technischen Normen festgelegt sind.
4. Beim Betrieb des Produktes wurden die vorgeschriebenen technischen Bedingungen eingehalten, wie sie in der Montage-, Anschluss- und Betriebsanleitung, auf dem Produkt selbst und in allgemein verbindlichen Vorschriften oder technischen Normen angegeben sind (max. Druck, Temperatur, Wasserqualität, etc.).

Die Garantie gilt insbesondere nicht, wenn:

- Das Produkt entgegen der Montage-, Anschluss- und Betriebsanleitung, allgemein verbindlicher Vorschriften oder technischer Normen installiert wurde.
- Der Fehler auf eine unsachgemäße Bedienung oder Wartung zurückzuführen ist.
- Sich die Serviceaktion auf die Änderung von Einstellungen in der Benutzeroberfläche der Produktsteuerung bezieht.
- Das Produkt für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet wurde.
- Die Qualität des Zusatz- und Heizwassers nicht der Norm ČSN 07 7401 /EN 12 828 entspricht.
- Der Fehler das Ergebnis eines unsachgemäßen Eingriffs in das Produkt oder einer unsachgemäßen Änderung desselben ist.
- Der Mangel durch unsachgemäßen Transport oder andere mechanische Beschädigungen verursacht wurde
- Der Fehler durch defekte, fehlende oder falsch eingestellte Systemkomponenten verursacht wurde, die für den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts unbedingt erforderlich sind.
- Schäden durch äußere Einflüsse entstanden sind, wie z.B.: Über- oder Unterspannungen im Stromnetz, übermäßiger Staub, chemische oder mechanische Einflüsse oder andere für den Betrieb des Produktes ungeeignete Bedingungen (siehe Montage-, Anschluss- und Betriebsanleitung).
- Der Ausfall durch eine Naturkatastrophe oder andere unvorhersehbare Faktoren (Überschwemmung, Sturm, Feuer) verursacht wurde.
- Manipulationen oder Fälschungen des Garantiescheins oder anderer Dokumente im Zusammenhang mit dem Verkauf und der Hinterlegung des Produkts festgestellt wurden.



Bedingungen der erweiterten Garantie

Für das Produkt gilt eine verlängerte Garantie von 60 Monaten ab dem Datum der Inbetriebnahme, jedoch nicht länger als 72 Monate ab dem Herstellungsdatum. Innerhalb dieser Frist hat der Käufer unter den nachstehend genannten Bedingungen das Recht, den Fabrikations- oder versteckten Mangel kostenlos beheben zu lassen.

1. Der Eigentümer des Produkts sorgt für eine regelmäßige jährliche vorbeugende Wartung des oben genannten Produkts einschließlich des Heizsystems durch die Serviceorganisation. Die erste jährliche Kontrolle wird innerhalb von 12 Monaten nach Inbetriebnahme des Produkts durchgeführt. Die nachfolgenden jährlichen Inspektionen werden in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Der Abstand zwischen den jährlichen Inspektionen darf nicht mehr als 12 Monate betragen. Der Umfang der jährlichen Präventivinspektionen ist in der technischen Dokumentation der Firma Regulus Wärmetechnik GmbH festgelegt. Der Eigentümer des Produkts muss alle steuerlichen Unterlagen im Zusammenhang mit den jährlichen Kontrollen aufbewahren, um eventuelle spätere Ansprüche geltend machen zu können. Die Kosten für die jährliche präventive Inspektion sind vom Eigentümer des Produkts zu tragen. Es liegt in der Verantwortung des Produkteigentümers, dafür zu sorgen, dass die vorbeugenden Kontrollen rechtzeitig durchgeführt und die entsprechenden Steuerunterlagen aufbewahrt werden.
2. Die im Abschnitt "Garantiebedingungen" aufgeführten Bestimmungen müssen eingehalten werden.
3. Im Rahmen der verlängerten Garantie zahlt die Firma Regulus Wärmetechnik GmbH für defekte Teile in vollem Umfang. Im Falle eines nicht behebbaren Mangels wird die Firma Regulus Wärmetechnik GmbH ein fehlerfreies Produkt liefern. Die Arbeitskosten für den Ersatz (Austausch / Einbau / Anschluss) des defekten Teils oder des gesamten Produkts gehen zu Lasten des Eigentümers.

Die unten genannte Serviceorganisation erklärt, dass das in diesem Garantieschein genannte Produkt ordnungsgemäß und dauerhaft unter den von der Firma Regulus Wärmetechnik GmbH festgelegten Bedingungen in Betrieb genommen wurde.

Verkaufsorganisation:

Produkt wurde dauerhaft in Betrieb genommen:

Name der Firma:

Name des Mitarbeiters der Serviceorganisation:

.....

.....

Stempel und Datum des Verkaufs:

Stempel und Datum der Inbetriebnahme:

.....

.....

Erklärung des Eigentümers

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass mir die grundlegenden Funktionen des Produkts einschließlich seiner Bedienung erklärt wurden und dass ich die Garantiekarte sowie die Montage-, Anschluss- und Bedienungsanleitung erhalten habe. Ich erkläre ferner, dass ich über die empfohlene vorbeugende Wartung informiert wurde.

Datum und Unterschrift des Produkteigentümers:

.....



Aufgabenbeschreibung bei Durchführung der jährlichen vorbeugenden Inspektion der Luft-Wärmepumpe

Hinweis: Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie eine Inspektion im Inneren des Geräts durchführen. Vorbeugende Wartung sollte nur von einer Person mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Alle Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen nur von einer geeigneten qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden!

Name und Nachname:

Kommissionierungsdatum:

Aufgaben zur Inspektion von Wärmepumpen

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr
Betrieb des Kompressors prüfen				
Optische Dichtheitsprüfung des Geräts und der Rohrverbindungen des Kältemittelkreislaufs				
Kontrolle des Kondensatablaufs				
Kontrolle der Ventilatorbefestigung				
Kontrolle der Temperaturdifferenz der Wärmepumpe gemäß den Anweisungen				
Kontrolle der Verdampferflügel, eventuelle Entfernung von Verunreinigungen durch Luft				
Kontrolle, dass nichts die optimale Luftzirkulation behindert wird				
Reinigung der Luftwege des Geräts				
Überprüfung des elektrischen Teils der Wärmepumpeneinheit				

Regulierungskontrolle

Überprüfung der Fehler- und Informationsmeldungen des Reglers und ihrer Ursachen				
Überprüfung der Parametereinstellungen des Reglers				
Vorbeugende Bedienschulung in Bezug auf die Benutzereinstellungen				
Zählerstand der Gesamtbetriebsstunden des Verdichters				
Status des Betriebsstundenzählers zum WW (wenn die Regelung dies zulässt)				
Status der Gesamtzahl der Wärmepumpenstarts (wenn von der Steuerung freigegeben)				
Status der Anzahl der Wärmepumpenstarts zum WW (wenn von der Regelung freigegeben)				
Gesamtbetriebsstundenzählerstand der Zusatzstromversorgung				
Durchschnittliche Gesamtlaufzeit des Kompressors [min] - seit der letzten Kontrolle				
Durchschnittliche Kompressorlaufzeit zu WW [min] - seit der letzten Kontrolle				
Status des Gesamtbetriebsstundenzählers der Zusatzstromquelle WW				

Verkabelung der Steuerung

Überprüfung der Funktion aller an die Steuerung angeschlossenen elektrischen Geräte				
Anzugskontrolle der Klemmverbindungen				
Sichtprüfung aller zugänglichen Drähte in der Anlage (Schmelzen, mechanische Beschädigung)				
Überprüfung des Einschaltens der Nachheizanlage (Einschalten des Schützes oder des Relais)				

Inspektionsaufgaben für Heizungsanlagen

- _____
Kontrolle der Funktion von Umwälzpumpen
- _____
Reinigung der Umwälzfilter
- _____
Entlüftung der Quelle (Wärmepumpe)
- _____
Funktionskontrolle aller motorisierten Ventile (Misch- und Zonenventile)
- _____
Überprüfung der Heizungsanlage auf Dichtheit
- _____
Kontrolle des Drucks im Ausdehnungsgefäß der Heizungsanlage
- Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:*
- _____
Alternativ kann der Druck im Heizungssystem überprüft werden
- Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:*

Prüfen des Warmwasserspeichers

- _____
Kontrolle der Magnesiumanode im Behälter, ggf. Austausch
- _____
Kontrolle des Sicherheitsventils
- _____
Warmwasserdruck prüfen, falls erforderlich
- Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:*

Anmerkungen:

Datum der 1. Inspektion:
 Durchführende Person:

Datum der 2. Inspektion:
 Durchführende Person:

Datum der 3. Inspektion:
 Durchführende Person:

Datum der 4. Inspektion:
 Durchführende Person:

Datum der 5. Inspektion:

Durchführende Person:

Die erste jährliche Inspektion muss spätestens 12 Monate nach Inbetriebnahme des Produkts durchgeführt werden. Die folgenden Inspektionen werden in regelmäßigen jährlichen Abständen durchgeführt. Die Kosten für die jährliche vorbeugende Inspektion sind vom Eigentümer des Produkts zu tragen. Die rechtzeitige Durchführung der vorbeugenden Wartung und die Aufbewahrung der zugehörigen Unterlagen liegen in der Verantwortung des Produkteigentümers.

